

Basar mit Rekorderlös

Hohenschönhausener KGA Margaretenhöhe Nord lud zum Sommerfest



Für Stimmung und Unterhaltung sorgte unter anderem eine Theatergruppe mit Ritterspielen à la Mittelalter.

Mit einem Rekordergebnis von fast 363 Euro ging das diesjährige Sommerfest des Kleingartenvereins Margaretenhöhe Nord zu Ende. Der Erlös aus dem schon traditionellen Pflanzen- und Kuchenbasar, der Bastelstände und die Spenden der Markttreibenden

kam dem Rehabilitationszentrum Berlin Ost zu gute. Mit diesem Geld können viele Herzenswünsche der schwer kranken Patienten erfüllt werden. Ein abwechslungsreiches Festprogramm begeisterte nicht nur die Gartenfreunde, sondern auch die zahlreichen Gäste. So sorgte

beispielsweise die Gruppe „theater-coram-publico“ für mittelalterliche Stimmung mit Weben, kleinen Ritterspielen, Knüppelkuchenbacken und Blicken in die Zukunft durch Hexe Mari. Der Nachwuchs vergnügte sich mit Hüpfburg, Büchsenwerfen und Sackhüpfen. Neben der Unterhaltung gab es informative Angebote etwa zum Ein- und Umbau von Abwassersammelgruben oder durch das Antigewaltmobil der Polizei.

Ein neues Bad? Fa. Schiaf
Wir kommen! ☎ 55 48 86 94
Infos auch unter: www.badumbau-schiaf.de

Bis lange in die Nacht wurde gefeiert und getanzt, wobei der abendliche, feuerspeiende Auftritt der Gruppe „Accendo-Infernale“ einer der Höhepunkte war. Neben dem Dank an alle fleißigen Helfer für die Ausgestaltung eines gelungenen Festes wurden die Gartenfreunde Monika Simon, Ralf Bretschneider und Olaf Henning für ihr besonderes Engagement noch mit einem Sachgeschenk gewürdigt.

Red.